

PRESSEINFORMATION



Haltern am See, 10. März 2020

An die örtlichen Redaktionen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
wir bitten Sie, folgenden Text zu veröffentlichen:

Buntes Wohnen Haltern - Vortrag Wohnen und Pflege

Gesellschaftliche und demografische Veränderungen rufen nach neuen Modellen des Wohnens. Der Bedarf an Unterstützung und Pflege steigt. Dabei wird deutlich, wie wichtig ein breites Spektrum an Angeboten ist, um den vielfältigen individuellen Bedürfnissen zwischen Selbstbestimmung und Vollversorgung gerecht zu werden. Die Volkshochschule bietet zu diesem Themenkomplex drei Angebote, die auch einzeln besucht werden können.

Da ist zunächst der Vortrag von Anne Wiegers, die u.a. erläutert, dass gemeinschaftliches Wohnen die sozialen Ressourcen stärkt und Menschen länger gesund hält. Anhand von Praxisbeispielen stellt sie Aspekte von gemeinschaftlichen Mehrgenerationenwohnen bis zur selbstverantworteten WohnPflegeGemeinschaft im Quartier vor. Der Vortrag beginnt am Donnerstag, 26. März, um 19.30 Uhr in der Stadtbücherei. Das Entgelt beträgt fünf Euro, Anmeldungen sind bis zum 19. März möglich.

Für Samstag, 4. April, ist der Besuch im Wohnprojekt LebensART in Lüdinghausen geplant. Dieses gibt es seit fünf Jahren. Hier leben 16 Parteien auf individuell gestaltetem Wohnraum zwischen 47 und 103 qm. Respekt für die Unterschiedlichkeit der Menschen und eine verlässliche, solidarische Nachbarschaft sind zentrale Werte des Projektes. Die Wohnungsbaugenossenschaft Lünen e.G. hat das Haus für den Verein LebensArt errichtet. Start zur gemütlichen Radtour ist um 8.30 Uhr an der Musikschule. Bei Bedarf startet eine Fahrgemeinschaft mit dem Pkw um 10.15 Uhr oder Treffpunkt „LebensArt“ um 11 Uhr. Das Entgelt beträgt fünf Euro, Anmeldungen sind bis zum 20. März möglich.

Für Samstag, 9. Mai, ist der Besuch im Mehrgenerationenwohnprojekt „Mehr als Wohnen e.V.“ in Münster-Mecklenbeck vorgesehen. Am Elisabeth-Hürten-Weg entstehen 30 Mietwohnungen sowie eine Gemeinschaftswohnung im Rahmen eines Mehrgenerationen-Wohnprojektes. Die Fertigstellung erfolgt im Frühjahr 2020.

Das Projekt ist in vielfacher Hinsicht interessant:

- Es hat unter 12 Bewerbern den Wettbewerb der Stadt Münster um das Grundstück gewonnen und den Zuschlag erhalten.
- Es wird durch zwei Investoren finanziert.
- Es ist inklusiv.
- Es hat einen hohen Anteil sozial geförderter Wohnungen.
- Es ist ein urbanes Projekt auf einer relativ kleinen Fläche.
- Es gibt einen Verein als Selbstorganisationsgremium der Mieter.

Die Besucher können die Häuser und Gemeinschaftsräume besichtigen und dürfen einen Blick in die eine oder andere Wohnung werfen. Bewohner/innen erzählen, wie sie sich im Vorfeld organisiert haben und was aus ihrer Sicht wichtig ist.

Treffpunkt ist um 10 Uhr Bahnhof in Haltern am See, Abfahrt 10.18 Uhr. Die Rückfahrt ist für 14.43 Uhr ab Münster-Mecklenbeck geplant. Ankunft in Haltern ist um 15.39 Uhr. Das Entgelt beträgt 15 Euro, Anmeldungen bis zum 24. April.